

Neue Ära Ihr Betriebsrat

Ihre Betriebsräte der Neuen Ära informieren

Newsletter Nr. 2/2019 vom 23. Juli

Tarifabschluss 2019

Nach zähem Ringen konnte man sich in der 5. Verhandlungsrunde in Berlin auf einen Kompromiss einigen. Die Gehaltssteigerung von gesamt 4,0 % auf 29 Monate sehen wir doch eher als Untergrenze an. Darüber hinaus konnten aber erfreulicherweise einige Zusatzpunkte vereinbart werden. Die Ergebnisse im Überblick:

- Laufzeit 29 Monate (bis Juni 2021)
- Gehaltserhöhungen: 2,0 % ab 01.09.2019; 2,0 % ab 01.11.2020
- Erhöhung der Auszubildendenvergütungen um 60 € ab 01.09.2019
- Anspruch auf bezahlte Freistellung für Gesundheitsvorsorgeuntersuchungen
- Verlängerung des Altersteilzeitabkommens bis zum 31.12.2021
- Vereinbarung eines jährlichen Qualifizierungsgespräches zwischen Arbeitnehmer und Arbeitgeber mit dem Ziel der Prüfung des Qualifizierungsbedarfs und der Vereinbarung von Qualifizierungsmaßnahmen
- Regelung für die Übernahme von Ausgebildeten

Für Fragen zum Tarifabschluss kommen sie gerne auf uns zu.

Wir sind gespannt, wie sich die Tariferhöhung auf die Entwicklung der AT-Gehälter auswirken wird. Gemäß der aktuellen Vereinbarung zur AT-Anpassung muss das Budget der Tariferhöhung auch für die AT-Beschäftigten insgesamt zur Verfügung stehen. Es gibt derzeit allerdings noch keinen individuellen Anspruch auf Erhöhung. Die nächste AT-Runde findet zum 01.06.2020 statt. Wir bleiben hier für Sie dran.

Neue Rahmenarbeitszeit – 6 bis 20 Uhr

Mit dem Abschluss einer neuen Betriebsvereinbarung FIT wurde die Rahmenarbeitszeit auf 6 – 20 Uhr erweitert. Damit konnte eine langjährige Forderung der **Neuen Ära** endlich umgesetzt werden. Wir freuen uns mit Ihnen über diesen Erfolg. Als nächster Schritt ist hier noch die technische Umsetzung im MSS erforderlich, die Angabe gemäß in Kürze umgesetzt sein sollte.

Bei betrieblichen Erfordernissen kann innerhalb der Rahmenarbeitszeit nach einer Abstimmung im Team - wobei die Führungskraft Teil des Teams ist - zur Sicherstellung der Betriebsbereitschaft eine andere Bandbreite, insbesondere ein

späterer Arbeitsbeginn als 06:00 Uhr, verbindlich festgelegt werden. Die Verantwortung für die Sicherstellung der Betriebsbereitschaft trägt die jeweilige Führungskraft.

Die Umsetzung werden wir aktiv begleiten. „Verordnete“ Jour fixe-Termine um 6 Uhr oder nach 19 Uhr sind nicht Sinn und Zweck dieser Vereinbarung. Sollte es zu Fragen bei Ihnen kommen, wir helfen Ihnen gerne.

BVV Mitgliederversammlungen - Nachschau

Am 5. Juli 2019 fanden in Berlin die Mitgliederversammlungen des BVV statt.

Der BVV konnte die Anzahl der Mitgliedsunternehmen steigern; die Anzahl der Versicherten ist - bedingt durch den Personalabbau in der Finanzbranche - leicht gesunken. Die Nettoverzinsung der Kapitalanlagen des BVV lag in 2018 bei 3,1% (2017: 4,3%).

Zum Kapitalmarkt: 2018 war für Kapitalanleger extrem schwierig. Im Ergebnis stehen die größten Verluste an den Aktienmärkten seit der Finanzkrise zu Buche, die allerdings infolge des anhaltend niedrigen Zinsniveaus nicht durch Gewinne bei Anleihen kompensiert werden konnten. Politische Turbulenzen und steigende Volatilität brachten zudem die Unsicherheit an die Kapitalmärkte zurück und bremsten die Konjunktur weltweit. Dennoch ist es gelungen, ein respektables Ergebnis zu erwirtschaften. Der Jahresabschluss wurde von der Mitgliederversammlung genehmigt; Vorstand und Aufsichtsrat für 2018 entlastet.

Der BVV steht Ihnen übrigens auch für private Vorsorge zur Verfügung. Riester-Rente, Entgeltumwandlung und individuelle Vorsorge sind über den BVV ohne Provisions- und Abschlusskosten möglich. In Kürze wird der BVV ein digitales Kundenportal für alle Versicherten zur Verfügung stellen. Sie erhalten eine persönliche Benachrichtigung, sobald dieser Dienst für Sie möglich ist.

Informationen rund um den BVV finden Sie hier <https://www.bvv.de/>

150 Jahre - Erfolg in Tradition und Moderne - die Ausstellung

Das Gründungsdatum der Bayerischen Vereinsbank jährte sich zum 150. Mal. Wir freuen uns, dass in unserer Profit-orientierten Zeit solche Termine noch entsprechend gewürdigt werden. Im 1. OG des Arabella Towers findet derzeit eine interessante Ausstellung zum Jubiläum statt.

Unser Tipp: Jeden Mittwoch um 11:00 Uhr gibt es eine 30-minütige Führung.

<https://info.intranet.unicredit.eu/io-cms/homepage/45936.html>

In eigener Sache – Veränderungen bei den Betriebsräten der Neuen Ära

Michael Voß – Verabschiedung

Unser Betriebsrats-Urgestein Michael Voß geht am 1. August 2019 in den verdienten Vorruhestand. Michael war neben seiner Aufgabe im Recovery Management langjährig im Betriebsrat tätig, einige Jahre Aufsichtsrat als Arbeitnehmervertreter, ehrenamtlicher Richter am Arbeitsgericht und aktiv in der Gewerkschaft DHV, u.a. in der Tarifkommission. Wir verlieren einen unermüdlichen Kämpfer für die Interessen unserer Kolleginnen und Kollegen. Lieber Michael, herzlichen Dank für deinen Einsatz und unsere besten Wünsche für den neuen Lebensabschnitt.

Stefan Schneider – übernimmt die Aufgaben von Michael Voß

Ab dem 1. August übernimmt Stefan Schneider im Wesentlichen die Aufgaben von Michael Voß. Stefan betreut damit CFO, COO, UBK-Real Estate Germany und – International Center sowie einige Einheiten in CIB. Die Betreuung des Recovery Management übernimmt Marco Marabelli. Seit Januar 2017 ist Stefan auch als ehrenamtlicher Arbeitsrichter am Arbeitsgericht München tätig.

Stefan Schneider: „Seit fast 35 Jahren bin ich in der UniCredit Group tätig, davon 3 Jahre im Ausland. In dieser gesamten Zeit gab es eine Konstante, nämlich ständige Veränderungen im Unternehmen und im Arbeitsumfeld. Diese Veränderungen konstruktiv zu begleiten und dabei die Interessen der Belegschaft zu vertreten, ist mein Antrieb, im Betriebsrat aktiv zu sein. Als ehemalige Führungskraft sehe ich mich auch als Interessenvertreter sämtlicher nicht leitenden Führungskräfte im Betriebsrat.“

Claudia Enzer – Rückkehr aus dem Sabbatical

Unsere freigestellte Betriebsrätin Claudia Enzer war für 6 Monate im Sabbatical. Sie kehrt nach der Urlaubszeit am 09. September zurück und wird als freigestellte Betriebsrätin weiterhin die Bereiche CEO, CIB, COO-OSU und PBK (inkl. PB) betreuen und im Personalausschuss aktiv sein.

Fabian Niedermeier – Willkommen im Betriebsrat München

Fabian Niedermeier wird zum 01. August 2019 ordentliches Mitglied des Betriebsrats München. Daneben ist er bereits Konzern-Vertrauensperson der schwerbehinderten Menschen und der Stellvertreter der Vertrauensperson im Betrieb München.

Hier ein paar persönliche Worte von Fabian: „Ich bin seit 15 Jahren Teamleiter bei Business Easy. Mein Rezept für ein erfolgreiches Team ist: „Gemeinsam statt alleine!“ Verhandlungen und positives Wirken in schwierigen Situationen sind mein Tagesgeschäft. Die Interessen unserer Kolleginnen und Kollegen brauchen ein offenes Ohr und ein Sprachrohr. Meine Aufgabe sehe ich auch darin, für Sie mit unserem Arbeitgeber konstruktiv zu verhandeln und auf Lösungen hinzuwirken“.

Wir freuen uns auf die Zusammenarbeit und sagen Herzlich willkommen!

Sommerurlaub 2019 – wir wünschen gute Erholung

Umsetzung von Transform 2017-2019, Projekt CreMa, Änderung von Öffnungszeiten und Anpassung der VST-Kapazitäten in der PBK; nur einige von vielen Themen, die uns alle in 2019 intensiv beschäftigen. Für den bevorstehenden Sommerurlaub wünschen wir Ihnen den nötigen Abstand – erholen Sie sich gut.

Ihre Betriebsräte der Neuen Ära